

RITTER-Passivierung VA 44

EIGENSCHAFTEN

RITTER-Passivierung VA 44 ist als Flüssigprodukt oder leicht viskoses Gel erhältlich.

ANWENDUNGSGBIET

RITTER-Passivierung VA 44 wird nach dem Beizen im Sprüh- oder Tauchverfahren angewendet. Erzielt wird durch diese Verfahrensweise eine sofortige Ausbildung der schützenden Passivschicht (Chromoxidschicht).

ANWENDUNGSHINWEIS

Die Einwirkzeit beträgt 15 bis 30 Minuten. Anschließend ist die Lösung mittels eines Hochdruckgerätes gründlich abzuspülen.

ENTSORGUNG

Die Entsorgung der RITTER-Passivierung VA 44 und der Reaktionsprodukte durch einfache Neutralisation mit RITTER-Neutralisationsmittel VA 55 oder Neutralisation der Spülwässer mit Kalkhydrat. Nach Abscheiden des Schlammes kann die klare Lösung bei pH-Wert 6,5 bis 9,5 in die Kanalisation abgelassen werden, soweit eine Einleitungsgenehmigung vorliegt. Evtl. Spülwässer alkalisch einstellen und von Entsorgungsunternehmen abfahren lassen. Die örtlichen Abwasservorschriften sind unbedingt zu beachten und einzuhalten.

Technische Auskünfte erfolgen unverbindlich und nach bestem Wissen und Gewissen. Dieses Merkblatt soll Hinweise und Anregungen geben. Es erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist unverbindlich. Mit diesem Merkblatt sind alle vorherigen Auflagen ungültig.

August 2011